

# UND ICH WERDE NICHT MEHR SEHEN DAS LAND, AUS DEM ICH GEKOMMEN BIN

Bertolt Brecht/Hanns Eisler/Hartmut Fladt IX/01

**[MÄSSIGE]**

S: UND ICH WERDE NICHT MEHR SEHEN DAS LAND, AUS DEM ICH GEKOMMEN BIN, NICHT DIE BAYRISCHEN  
 A: UND ICH WERDE NICHT MEHR SEHEN, WERDE NICHT SEHEN, NICHT MEHR  
 T/B: UND ICH WERDE NICHT MEHR SEHEN, WERDE NICHT SEHEN, NICHT MEHR

S: WÄLDER, NICHT DAS GEBIRGE IM SÜDEN, NICHT DAS MEER, NICHT DIE MÄRKISCHE HEIDE, DIE FÖHRE  
 A: SEHEN, NICHT MEHR SEHEN NICHT MEHR, NICHT MEHR  
 T/B: SEHEN, NICHT MEHR SEHEN NICHT MEHR, NICHT MEHR

**poco rit. - tempo [ALT HERVOR]**

S: NICHT. NOCH DIE HÜGEL UND NICHT  
 A: NICHT. NOCH DIE WEINHÜGEL AM FLUSS IM FRANKENLAND. NICHT  
 T/B: NICHT. NOCH DIE HÜGEL UND NICHT

**[15]**

S: IN DER FRÜHE. NICHT, WENN DER ABEND HIER ABSTEIGT.  
 A: IN DER GRAUEN FRÜHE, NICHT AM MITTAG, UND NICHT, WENN DER ABEND HERABSTEIGT.  
 T/B: IN DER FRÜHE, NICHT, WENN DER ABEND HERABSTEIGT.

**RUHIGER/ZEIT LASSEN**

S/A: NOCH DIE STÄDTE, NOCH DIE STADT, WO ICH GEBOREN BIN. NICHT DIE WERKBÄNKE, UNDAUCH DIE STUBE UND DEN  
 T/B: NOCH DIE STÄDTE, NOCH DIE STADT, WO ICH GEBOREN BIN. NICHT DIE WERKBÄNKE, UNDAUCH DIE STUBE UND DEN

**[20]**

S/A: NOCH DIE STÄDTE, NOCH DIE STADT, WO ICH GEBOREN BIN. NICHT DIE WERKBÄNKE, UNDAUCH DIE STUBE UND DEN  
 T/B: NOCH DIE STÄDTE, NOCH DIE STADT, WO ICH GEBOREN BIN. NICHT DIE WERKBÄNKE, UNDAUCH DIE STUBE UND DEN

SOLO (SOLI)

25

TEMPO I

S: STUHL NICHT. ALL DAS WERD' ICH NICHT MEHR SEHEN. UND KEINER, DER MIT

A: ff ALL DAS WERD' ICH NICHT MEHR SEHEN, NICHT MEHR

T: pp ALL DAS WERD' ICH NICHT MEHR SEHEN, NICHT MEHR

B: pp ALL DAS WERD' ICH NICHT MEHR SEHEN, NICHT MEHR

30

S: MIR GING, WIRD DAS ALLES NOCH EINMAL SEHEN. UND ICH NICHT UND DU NICHT

A: SEHEN WIRD DAS ALLES NICHT NOCH EINMAL SEHEN

T: SEHEN WIRD DAS ALLES NICHT NOCH EINMAL SEHEN

B: SEHEN WIRD DAS ALLES NICHT NOCH EINMAL SEHEN

35

S: WERDEN DIE STIMMEN DER TRÄNEN UND MÜTTER HÖREN ODER DEN WIND ÜBER DIE

A: (WIE SOPRAN) WERDEN DIE STIMMEN DER TRÄNEN UND MÜTTER HÖREN ODER DEN WIND ÜBER DIE

T: WERDEN DIE STIMMEN DER TRÄNEN UND MÜTTER HÖREN ODER DEN WIND ÜBER DIE

B: WERDEN DIE STIMMEN DER TRÄNEN UND MÜTTER HÖREN ODER DEN WIND ÜBER DIE

40

LANGSAMER

S: SCHORNSTEIN DER HEIMAT ODER DEN FRÖHLICHEN LÄRM DER STADT ODER DEN

A: SCHORNSTEIN DER HEIMAT ODER DEN FRÖHLICHEN LÄRM DER STADT ODER DEN

T: SCHORNSTEIN DER HEIMAT ODER DEN FRÖHLICHEN LÄRM DER STADT ODER DEN

B: SCHORNSTEIN DER HEIMAT ODER DEN FRÖHLICHEN LÄRM DER STADT ODER DEN

S: BITTEREN.

A: BITTEREN.

T: BITTEREN.

B: BITTEREN.